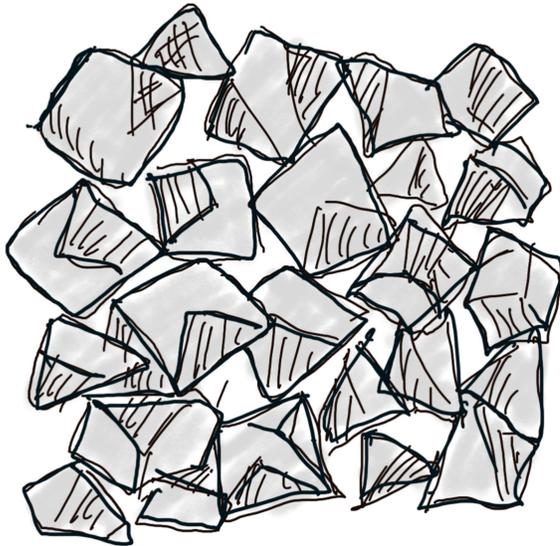
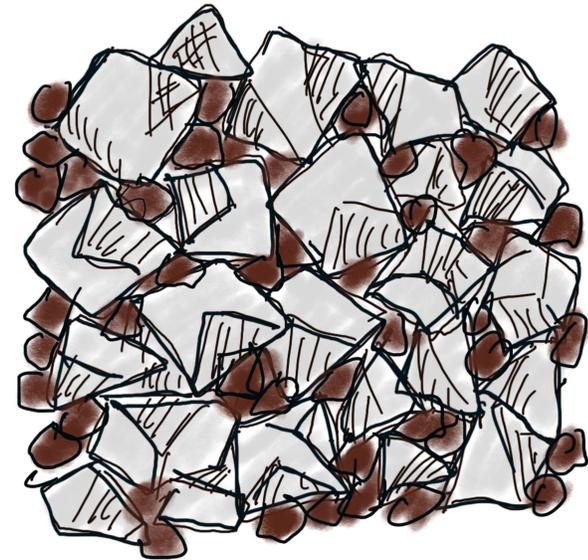


Die Komponenten der Splittsäule und ihre jeweilige Funktion

C. Mattheck, K. Bethge, K. Weber, I. Tesari, IAM-WBM, KIT
S. Fink, Forstbotanik, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



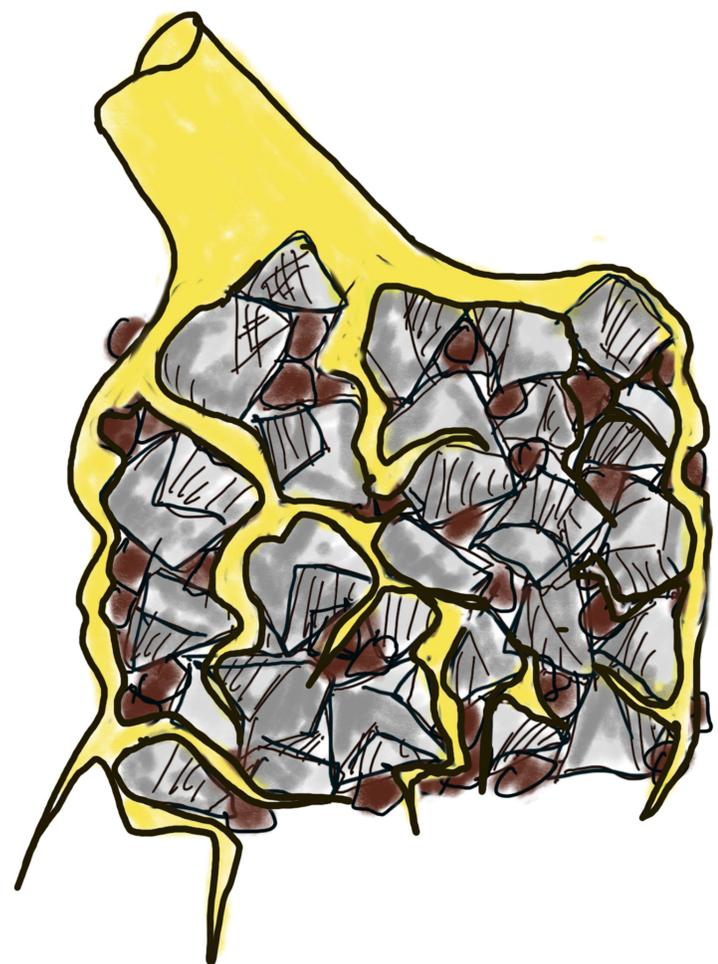
Splittschüttung mit guter Druck- und Scherfestigkeit, die sich durch Verkehrsbewegung kaum verdichten lässt. Auch der Splitt selbst kann ein Wasserspeicher sein.



Zwischen die eher kantigen, nicht kieselartigen Splittbrocken wird Biokohle eingelagert, die Wasser und Nährstoffe speichert und langsam abgibt.



Nach einigen Jahren kann die Biokohle wieder mit neuen Nährstoffen aufgeladen werden.



Das integrierende und einzig zugfeste Element sind die Wurzeln und wirken einerseits fast wie der Stahl im Stahlbeton und als Wasseraugrohr und Transportrohr andererseits.